

Königreich Dunderland in Dorm, den ersten Monat des Jahres

- Wetter: Die Temperaturen sinken. Leichte Stürme fegen über das Land. Es gab schon den ersten Schnee, der jedoch sofort von Dauerregen abgelöst wurde. Ende des Monats kann die Sonne wieder durch die Wolken brechen und spendet wonnige Wärme.
 - Große Bestürzung im ganzen Land über den schlechten Gesundheitszustand des Hochkönigs.
 - DER KRIEG IST AUS !!!
- Arden hat den Großteil seiner Soldaten nach Solace zurückgezogen. Der Friedensvertrag muß jetzt nur noch von Kaiser Gorrik Asgard unterzeichnet werden. Große Erleichterung unter der Bevölkerung, die wegen der Minotaurengefahr bereits in Panik geraten ist.
- Die ersten 400 Bogenschützen werden durch die falkischen Bogenschützen ausgebildet. Dakien bittet Dunderland um eine Ausbildung seiner Bogenschützen in der unbesiegbaren dunderländischen Schwertkampfkunst.
 - Than Walter von Kirkegard ist begeistert von der Prächtigkeit deines Palastes und verspricht dir - in der Hoffnung, daß deine Baumeister in Dakien überall ähnliche Gebäude bauen werden - um so stärker bei der Verteidigung Dunderlands mitzukämpfen.
 - Sämtliche Beziehungen mit dem „Reich der Dekadenz und Schmierigkeit“ (Kargad) wurden abgebrochen. Zwei schleimige Händler Kargads wurden zusammen mit ihrer Ware in Kadar festgesetzt (die Waren wurden beschlagnahmt; Wert: 9 GT!!). Seit dem Überfall hat sich keines der Schiffe Kargads mehr in die Nähe Ili-ons gewagt.
 - Die einberufene Expertenrunde für den wirtschaftlichen Wiederaufbau Dunderlands empfiehlt ein sofortiges Ende aller kriegerischen Aktionen und jeglicher Aufrüstung. Abbau eines Großteils der Armee. Aufbau einer Handelsflotte, die in der ganzen Welt Handel treiben soll. Heraufsetzen der Importzölle, Senkung der Exportzölle. Schaffung eines Freihafens, um die Schifffahrt anzukurbeln. Zunächst nur notwendigste Investitionen in militärische Einrichtung. Statt dessen Wiederaufbau der zerstörten Städte - speziell der Manufakturen. Verkauf aller überflüssigen Kriegsgeräte (Schwerter, Galeeren, Katapulte etc.). Rausschmiß der kostenintensiven Söldner aus Dakien.
 - Ein Händler von unbekannter Herkunft bittet dich um die Erlaubnis einen Tempel seiner Sekte, die sich für den Frieden zwischen allen Völkern, sowie für eine aktive Hilfe für die Armen und Hungernden einsetzt. Neben diesem Tempel möchte diese Sekte Krankenhäuser in Torweg und Connyberry sowie ein Flüchtlingslager südlich von Argos einrichten (sie bezahlen selbstverständlich alles selbst!). Um dir deine Entscheidung zu erleichtern bietet dir diese Sekte, die sich die „Erlöserkirche“ nennt und einen silbernen Kreis als heiliges Symbol hat, eine monatliche Zahlung von sage und schreibe 15 GT an!!!
 - Dem DSD war es ein leichtes etwas genaueres über die seltsamen Stierköpfe aus Arden zu erfahren, da schon seit einiger Zeit Diskussionen über den Nutzen und die Gefahren, die von den Minotauren ausgehen, im Gange ist. Der Kaiser Ardens ist ja bekanntlich vor wenigen Monaten nach sehr langer Abwesenheit in sein Reich zurückgekehrt. Die letzten 30 Jahre hat er den Gerüchten nach im sogenannten Goldenen Palast verbracht, der irgendwo nördlich von Arden liegen soll. Was dem

Kaiser in diesem Palast widerfahren ist, bleibt uns unbekannt, da scheinbar nur er davon etwas weis. Als er vom Goldenen Palast zurückkehrte scheint er so etwas, wie eine Seuche mit nach Arden geschleppt zu haben, die die Feigsten und Ungehorsamsten seines Volkes unter furchtbaren Schmerzen in Stierähnliche Wesen verwandelt. Diese Minotauren, wie sie in Arden genannt werden, sind ihrem Kaiser (selbst inzwischen ein Stierkopf) treu ergeben und kämpfen kompromißlos für ihn. Weiterhin scheinen diese Bestien ihre Vorliebe für Menschenfleisch gefunden zu haben - sie haben angeblich fast alle unsere gefallenen Soldaten in Haven gefressen!!

- Die Krieger Teutons werden auf Marduils Mauer verteilt. Die Totenkopf-Krieger postieren sich im Hinterland.

- Teuton bittet um die Entsendung von dunderländischen Gelehrten, die in Teuton ihre Sprache und Schrift lehren sollen.

- Erurien fragt an, ob es die 500 Soldaten immer noch schicken sollen.

- Der Rat der Ältesten tritt zusammen, um über die Lage zu beraten. Man ist bestürzt über deinen schlechten Gesundheitszustand und bittet Erevan um deine baldige Genesung. Folgende Themen kommen bei dieser Ratsversammlung zur Sprache:

- Nahrungsmittelversorgung: Um die Flüchtlinge zu versorgen benötigen wir möglicherweise Nahrung aus dem Ausland, da unsere eigenen Vorräte nicht mehr ausreichen. Die Angst vor einer Hungersnot verleitet viele Menschen zur Kritik an Erevan, der sie nicht vor dem Unglück geschützt hat, und wirkt sich damit auch negativ auf die Popularität eurer Majestät aus.

- Ileon sollte so bald, wie möglich wieder aufgebaut und die Angreifer bestraft werden. Letzteres würde die Stimmung unter den Flüchtlingen aus Ileon stark verbessern.

- Es muß einen Weg geben die Minotauren zu vernichten. Hierauf sollten wir uns neben dem Wiederaufbau konzentrieren.

- Man könnte Thantras und reiche Handelsorganisationen um Geld bitten, um den Bankrott Dunderlands zu vermeiden.

- Die Bevölkerung hat von Kriegen für einige Zeit genug, vermeiden Sie daher bitte alle Streitigkeiten.

- Durch verstärkten Handel könnte mehr Geld eingenommen werden.

- Es würde die Bevölkerung Dunderlands sehr verbittern, wenn Ihr auf die Forderungen Ardens eingehen müßtet. Dennoch wäre dies nach Meinung der Mehrheit ein kleineres Übel als ein Fortsetzen des Krieges.

- Avis Villa dankt für die Bereitschaft Dunderlands, den Krieg zu beenden. „Vielleicht steckt in der Hülle dieses Hochkönigs, der so viel Leid verschuldet hat, doch ein Mensch“. Der König Avis Villas bietet dir eine humanitäre Hilfsaktion an: 10 seiner Ärzte nebst 80 Aufbauhelfern, die wenigsten einen Teil der Not in Ileon und im Südwesten lindern sollen. Außerdem bittet er um Mithilfe bei einer ständigen Befriedung des Herzens Asgards: besonders gegen die Minotauren (die derzeitigen Hauptkriegstreiber) muß etwas getan werden.

- Der DSD kann einige Agenten und einen kleinen Mann im mittleren Teil von Marduils Mauer gefangennehmen. Die Agenten scheinen der Kleidung nach aus Gailon zu stammen. Der kleine Mann, der mit einem kleinen Spielzeugbogen bewaffnet ist, bleibt jedoch ein Rätsel. Alle drei weigern sich über ihren Auftrag und ihren Auftraggeber zu sprechen.

- Deine ersten drei Kriegsgaleeren wurden fertiggestellt und liegen in Kadar breit. (Ausmaße: 30m lang, 8m breit; Besatzung: 70 Ruderer + 70 Krieger oder 380 E-

selsladungen absolut maximale Ladekapazität; 2 mittlere Katapulte mit einer Reichweite von 250m). Weitere 2 Galeeren folgen nächsten Monat.

- Die Planung deiner Staatsgaleere beginnt. Erste Schätzung sprechen je nach Prunkreichtum und Bewaffnung von Kosten zwischen 30 und 120 GT. Favorisiertes Schiffsdesign (Kosten: 70 GT) ist eine schwere, zweimastige Galeere mit einer Länge von 80m und einer Breite von 15m, vier Decks. Besatzung: 180 Ruderer und 200 Krieger. Bewaffnung: drei schwere und vier leichte Schleudern.
- Weitere 200 teutonische Bögen sind angekommen.
- Teuton schlägt Dunderland den Aufbau eines Handelsstützpunktes in Neuhafen vor, um den Handel zu erleichtern (Neuhafen ist steuerfrei!).
- Zwei Parlamentäre Gailons werden von zwei übereifrigen Teutonen erschossen. Eine zweite Parlamentärengruppe kommt jedoch durch und bittet Dunderland um einen Friedensvertrag. Sie werden vor Königin Lana I. geführt (ausspielen!!!)
- Ein DSD Agent mit der Lizenz zum Töten wird nach Kargad geschickt, um Gottkaiser Beric zu kürzen.
- Alle Grenzen Dunderlands (außer zu Sommerlund und Erurien) werden abgeriegelt. Zu einer vollständigen Überwachung sind jedoch zwischen 200 und 500 Soldaten gebraucht. Die restliche Überwachungsarbeit wird von der Grenzbevölkerung übernommen.
- Arden bittet um die Erlaubnis eine Botschaft in Argos einzurichten.